

Gründonnerstag im Deep Space: Das Letzte Abendmahl von Leonardo da Vinci

(Linz, 29.03.2010) Das Ars Electronica Center nimmt den Gründonnerstag zum Anlass, um eines der wohl berühmtesten Wandgemälde der Welt näher zu beleuchten: das Letzte Abendmahl von Leonardo da Vinci. Von 20:00 bis 21:00 Uhr dreht sich im Deep Space alles um dieses einzigartige und geheimnisvolle Bild des Universalgenies aus Vinci. Den spannenden Fachkommentar liefert der Kunsthistoriker Dr. Johann Sturm, die 16 mal 9 Meter große Projektionsfläche des Deep Space erschließt auch noch die kleinsten, noch so versteckten Bilddetails. Der Eintritt ist frei.

Ein Meilenstein der Renaissance

Vier Jahre lang, von 1494 bis 1498, arbeitete Leonardo da Vinci im Auftrag des Mailänder Herzogs Ludovico Sforza am Letzten Abendmahl. Seither schmückt das Bild die Nordwand des Refektoriums (des Speisesaals) der Dominikanerkirche Santa Maria delle Grazie in Mailand. Das in Seccotechnik ausgeführte Bild misst 4,22 mal 9,04 Meter und zeigt Jesus mit seinen zwölf Aposteln. Aufgrund der korrekt wiedergegebenen Perspektive gilt es als Meilenstein der Renaissance.

16.118.035.591 Pixel

Aus 16.118.035.591 Pixel besteht das von Halta Definizione digitalisierte Letzte Abendmahl. 1677 Einzelfotos des Originals wurden dafür aufgenommen und wieder zu einem großen Bild zusammengesetzt. Einen Eindruck von dessen unglaublich hoher Auflösung kann man sich im Internet machen: <http://www.haltadefinizione.com/magnifier.jsp?idopera=1>.

Das Letzte Abendmahl / Wikipedia: http://de.wikipedia.org/wiki/Das_Abendmahl

Das Letzte Abendmahl / Halta Definizione:

<http://www.haltadefinizione.com/magnifier.jsp?idopera=1>.